

Auf dass es das Beste für uns gibt!

■ Schulabschluss der Primarschule Weggis

Die Primarschule beendete das Schuljahr 2017/18 mit verschiedenen Feierlichkeiten, in der Kirche, Turnhalle und der Cafeteria Hofmatt.

Schule Weggis, Monika Blatter

«Ein Hoch auf das, was vor uns liegt, dass es das Beste für uns gibt. Ein Hoch auf das, was uns vereint, auf diese Zeit.»

Mit dem Lied «Auf uns» von Andreas Bourani, das die 6. Klässler vortrugen, endete der Schulschlussgottesdienst in der Kirche. Ganz WM gerecht hatte Michael Brauchhart zuvor die Schülerinnen und Schüler ermuntert am Ball zu bleiben mit ihren Bemühungen im Lernen vorwärts zu kommen und aufeinander acht zu geben.

In der Turnhalle konnten Eltern, Verwandte und Bekannte und natürlich alle Primarschüler und -lehrpersonen anhand einer Bilderpräsentation die Entwicklung vom Kindergarten bis heute der abgehenden Schülerinnen und Schüler betrachten, was einige Lacher hervorrief. Die 3. und 4. Klässler trugen kurze Abschiedsbriefe vor, in denen die Stärken des jeweiligen Kindes betont wurden. Diese hatten die 6. Klässler zuvor je einem anderen Kameraden oder Kameradin geschrieben. Die Kleineren machten dies ohne Scheu auf



Mit einem Spalier werden die 6. Klassen aus der Primarschule entlassen.

eine fast professionelle Art. Da das Wetter leider ausgerechnet an diesem Tag nicht mitspielte, verbrachte danach jede Klasse für sich die letzten Stunden im Schulzimmer.

Schulschlussabend der Lehrpersonen Primarschule und Oberstufe

Der alljährliche Schulschlussabend mit Bildungskommission, Elternforum, Hausdienstteam und Lehrerschaft, fand dieses Jahr in der Cafeteria des Alterszentrums Hofmatt statt, wo man ein hervorragendes Essen und zuvorkommender Service genoss. Dienstjahre, wie z.B. die 35 Jahre von Sonja Meister, wurden geehrt und die Verabschiedung von Bruno Weingartner und André Duner nun endgültig und aufkreative und humorvolle Art vollzogen. Simon Koch hat die Lehre zum Fachmann Betriebsunterhalt mit einem sehr guten Resultat abgeschlossen und Laura Lanis konnte nach 3 Jahren nebenberuflicher Ausbildung das Diplom zur Schulischen Heilpädagogin erwerben.

Danach durfte man den Abend am Rosenfest ausklingen lassen.

Eine Lokalzeitung
ist eine gute
Gewohnheit



Eine langjährige und eine offensichtlich gut funktionierende Teamarbeit geht mit der Frühpensionierung von André Duner und Bruno Weingartner zu Ende.



André Duner/Schulleiter Primarschule, Verabschiedung nach 17 Jahren; Simon Koch/Hausdienst, Verabschiedung nach 3-jähriger Lehre; Daniel Reichmuth/Schulleiter Oberstufe, Ehrung 5 Jahre; Andrea Zimmermann/Fachlehrerin IF, Ehrung 5 Jahre; Sonja Meister/Fachlehrerin Oberstufe, Ehrung 35 Jahre; Annelies Niederberger/Hausdienst, Ehrung 5 Jahre; Angela Nuñez/Schulleiterin Förderbereich, Verabschiedung nach 7 Jahren; Mari- anne Zängler/Fachlehrerin, Ehrung 30 Jahre.